

AndreasGemeinde

Hauskreis - Infobrief 7. Woche 2020

Thema: Was mach ich jetzt? Und was sagt Gott dazu?

Thematische Einheiten über Entscheidungen.

Übersicht:

11.2. Klare Kante oder Kompromiss? Naaman verhandelt mit Gott (2.Kö 5,1; 14-19a)

25.2. Durchhalten oder ausbrechen? Paulus über Freiheit und Sklaverei (1.Kor 7,20-24)

10.3. Entscheidungen aus der Hand geben: Abraham lässt Lot die Wahl (1.Mo 13, 1-2; 5-17)

24.3. Fehlentscheidungen – nicht wiedergutzumachen? Mose und Aaron unter Beschuss (4.Mo 20,2-13)

7.4. Das Römer-12-Entscheidungsquadrat: 4 Dimensionen für gute Weichenstellungen (Rö 12-1-21)

Info/Gebetsanliegen:

- Konfirmandenvorstellung am 23.2. im 11:15 h Gottesdienst.
- Der KGR hat in seiner Klausur am 8.2. hinsichtlich der Gottesdienste folgenden Beschluss gefasst:
 - o Die Doppelgottesdienste enden mit den Osterferien 2020
 - o Die neue Gottesdienstzeit sieht wie folgt aus: Ankommen, Lounge, Kaffee ab 10 Uhr, Beginn des Gottesdienstes um 10:30 Uhr. Der Kindergottesdienst beginnt gemeinsam mit dem Erwachsenengottesdienst und geht nach ca. 15 min zu seinem eigenen Programm.
 - o Aufgrund der bereits bestehenden Planung starten wir damit am 17.5.2020
 - o Ab sofort wird hierzu in den Gottesdiensten informiert, eine Infoveranstaltung mit allen Einzelheiten gibt es am 1.3. nach dem Gottesdienst

Zum Text:

Die Geschichte von der wunderbaren Heilung des syrischen Feldhauptmanns Naaman (auch Naeman) ist ja recht bekannt. In unserem Abschnitt geht es darum, dass Naaman, nachdem er sich nach der Heilung nun selbst konsequent zum Gott Israels bekennt, doch in einem Punkt um Nachsicht bittet, dass ihm nämlich vergeben werden möge, wenn er aus Gehorsam zu seinem König mit in dessen Tempel muss, wo der Gott Rimmon angebetet wird.

(Der Gott Rimmon hieß auch Rammon, Hadad oder Baal-Hadad, „Herr des Donners, Donnerer“ und wurde als Fruchtbarkeitsgott verehrt)

Elisas Antwort klingt simpel, etwa wie „das ist schon ok, Gott weiß ja, dass du den Götzen nicht mehr verehrst“. Aber wo und wie wird Naaman Frieden finden? Im Rimmontempel, aber mit einem neuen Glauben im Herzen? Im Mut, vor Ort dann doch sich ganz und gar zu Gott zu bekennen? Oder wird Gott eine bessere Lösung finden, etwa indem der König von sich aus den Naaman von dem Götzenbesuch entbindet?

Der Prophet gibt keine Gebrauchsanweisung oder Regeln mit, wohl aber die Gewissheit, dass Naaman in Frieden mit sich und seinem neu gefundenen Gott leben können. Sein innerer Kompass ist jetzt neu geeicht – auf den Frieden dieses Gottes, Jahwe.

Anregungen:

Einstieg

- ☞ Welche Politiker oder Personen des öffentlichen Lebens verbindet ihr spontan mit dem Begriff „klare Kante“? Welche eher mit „Kompromiss“? Für welche hegt ihr mehr Sympathie, und warum?

Bibelgespräch

📖 Lest den Text aus 2.Kö 5,1; 14-19a (oder gerne auch die ganze Geschichte)

📖 Es ist nicht einfach, die Geschichte Naamans auf uns zu übertragen. Ist es vorstellbar, dass die Nachsicht Gottes damit zusammenhängt, dass Naaman ganz frisch im Glauben ist? Und heißt das, es gelten für Frischbekehrte andere Regeln als für langjährige Kinder Gottes?

- 📖 Wie versteht ihr in dem Zusammenhang Paulus in 1.Kor 3,1-2 oder die Regelungen für Gemeinden im heidnischen Umfeld, die in Apg 15,28-29 genannt werden?
- 📖 Ist es vorstellbar, dass die Nachsicht Gottes mit Naamans Wunsch diesem später evtl. geschadet hat, z.B. im Glaubendwachstum? Kennt ihr Beispiele von negativen Auswirkungen auf Grund von Nachsicht?
- 📖 Elisa sagt nicht „du musst das und das“, oder „du darfst auf keinen Fall...“. Er übt weder Druck aus noch erteilt er völlige Absolution. Er lässt Naaman die Freiheit, nach seinem Gefühl zu entscheiden. Ist Elisa ein Vorbild als Seelsorger?

Leben

- ♥ Seht ihr euch persönlich eher als kompromisslosen oder kompromissbereiten Glaubens-Typ? Ist das überhaupt eine Typfrage oder eine Frage der Erfahrung?
- ♥ Wie empfindet ihr die Bitte Naamans? Unverschämt? Durchaus legitim? Weise? Furcht vor Konsequenzen?
- ♥ Wir wissen nicht, wie Naamans Geschichte weiterging. Was hättet ihr ihm empfohlen?
- ♥ Freut es euch, dass Gott seine Regeln offenbar nicht immer so streng durchzieht? Was ist für euch wichtiger: verlässliche Regeln oder Barmherzigkeit? Fallen euch Beispiele ein, wo es in den Gemeinden früher wesentlich strenger zugeing und wo man heute viel kompromissbereiter ist?
- ♥ In Naamans Beruf gab es Dinge, von denen er nun wusste, dass sie Gott nicht wirklich gefallen können. Deswegen seine Bitte. Gibt es in eurem Berufsalltag solche Dinge, die ihr aber dennoch mitmachen müsst? Wie geht ihr damit um?

A.Fey